



CDU

GRÜNE

FDP

Fractionen im Rat der Stadt Königswinter · Hauptstr. 497 · 53639 Königswinter

An den
Bürgermeister der Stadt Königswinter
Herrn Peter Wirtz
Rathaus
53639 Königswinter

Königswinter, 02.11.2015

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,
bitte setzen Sie den nachstehenden Antrag der Ratsmitglieder Dr. Griese, Rüsck und Owczarczak auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung des Haupt-, Personal- und Finanzausschusses.

ANTRAG:

Die Geschäftsführung der Schloss Drachenburg gGmbH erläutert auf der Grundlage der Bilanzen, Geschäftsberichte, Wirtschaftspläne und der mittelfristigen Finanzplanung die Vorstellungen der NRW-Stiftung zur zukünftigen Beteiligung der Stadt Königswinter (und des Rhein-Sieg-Kreises) an den Verlusten des Zweckbetriebes.

BEGRÜNDUNG:

Am 27. Februar 2015 hat der Vorsitzende der NRW-Stiftung mit der Geschäftsführung der Schloss Drachenburg gGmbH den Landrat des Rhein-Sieg-Kreises, den Bürgermeister der Stadt Königswinter sowie die Fraktionsvorsitzenden aus Kreistag und Stadtrat eingeladen, um über die Finanzsituation der Gesellschaft zu sprechen und einen Vorschlag unterbreitet, der dann in der Folge auch noch verschriftlicht worden ist und den Fraktionen über den Bürgermeister zugeleitet worden ist.

Dieser Vorschlag sieht vor, dass sich Kreis und Kommunen über ihre neu festzusetzenden Gesellschaftsanteile am Ausgleich des Defizits des „steuerbegünstigten Zweckbetriebes“ beteiligen. Eine Gegenrechnung der profitablen Geschäftsbereiche „wirtschaftlicher Geschäftsbetrieb“ und „Vermögensverwaltung“ wird von der NRW-Stiftung und der Geschäftsführung abgelehnt, weil „die Gefahr bestünde, dass aus öffentlichen Mitteln eine wirtschaftliche Tätigkeit unterstützt würde“.



Da dem Rat entscheidende Informationen wie Bilanzen, Geschäftsberichte und Finanzplanungen zu einer Beschlussfassung fehlen und darüber hinaus nicht geklärte Risikopositionen wie die Entwicklung der Personalkosten, der Umgang mit Instandhaltungskosten und die Verantwortlichkeit für zukünftig durchaus mögliche höhere Defizite im Zweckbetrieb bestehen, halten es für erforderlich und hilfreich, im Ausschuss Informationen durch die Geschäftsführung zu erhalten.

Wir gehen davon aus, dass dieser Antrag nichtöffentlich behandelt wird.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'J. Griese'.

Dr. Josef Griese

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'Claudia Owczarczak'.

Claudia Owczarczak

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'D. Rüscher'.

Dietmar Rüscher